

# STUDIERENDENSCHAFT DER GOETHE –UNIVERSITÄT

## KÖRPERSCHAFT ÖFFENTLICHEN RECHTS

DAS PARLAMENT DER STUDENTINNEN UND STUDENTEN

---

### Protokoll der 21. Sitzung des Studierendenparlaments 2020 am 17. Februar 2022

DAS PRÄSIDIUM DES STUDIERENDENPARLAMENTS

Studierendenhaus  
Mertonstraße 26 – 28  
60325 Frankfurt am Main  
[praesidium@asta-frankfurt.de](mailto:praesidium@asta-frankfurt.de)  
Telefon (0 69) 798 – 23181

**Beginn der Sitzung: 18:34 Uhr**

**Ende der Sitzung: 19:51 Uhr**

**Anwesenheit per Anwesenheitsliste (siehe Anhang)**

#### 1) Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit (§10 Abs. 5 SdS)

Die Sitzung wird eröffnet und die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

#### 2) Genehmigung und gegebenenfalls Änderung der Tagesordnung

Es gibt keine Anmerkungen.

##### Abstimmung über die Tagesordnung

**14 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen**

**Angenommen**

#### 3) Genehmigung und ggf. Änderung des Protokolls der Sitzung vom 12.01.2022 (Drs. 2020/072)

Es gibt keine Anmerkungen.

##### Abstimmung über die Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.01.2022 (Drs. 2020/072)

**14 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen**

**Angenommen**

#### 4) Genehmigung und ggf. Änderung des Protokolls der Sitzung vom 31.01.2022 (Drs 2020/074)

Es gibt keine Anmerkungen.

##### Abstimmung über die Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.01.2022 (Drs. 2020/074)

**11 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung**

**Angenommen**

#### 5) Mitteilungen und Anfragen an das Präsidium

Es gibt weder Mitteilungen noch Anfragen an das Präsidium.

# STUDIERENDENSCHAFT DER GOETHE –UNIVERSITÄT

## KÖRPERSCHAFT ÖFFENTLICHEN RECHTS

DAS PARLAMENT DER STUDENTINNEN UND STUDENTEN

---

### 6) Bericht der Öffentlichkeitsbeauftragten

Enes (Juso HSG): Es ist alles wie gehabt. Sie kümmern sich um die Social Media Auftritte, laden Einladungen und Protokolle der Sitzungen des Studierendenparlaments hoch und twittern von der Sitzung.

### 7) Berichte der Referent\*innen

Bericht des Feminismusreferats (per E-Mail):

Liebes StuPa,

hier ist der Bericht des Feminismusreferats für die heutige Sitzung des StuPas am 17.02.22:

- wir haben uns mit dem FemSex Kollektiv aus Marburg getroffen und planen einen gemeinsamen Workshop im Mai
- wir sind im regen Austausch mit anderen Universitäten, zusammen in einer bundesweiten Vernetzung für kostenlose Menstruationsartikel.  
Hierzu soll bald ein Pilotprojekt mit Hygieneartikelspendern im Studierendenhaus anlaufen, aktuell wird hierfür der Angebotsvergleich geschrieben
- wir hatten ein Vernetzungstreffen mit dem Feminismusreferat der TU Darmstadt. Geplant ist, Adressen und Anlaufstellen für betroffene Personen von Diskriminierung und Sexismus, sowie Informationen über Schwangerschaftsabbrüche/ körperliche Selbstbestimmung zu sammeln, um sie dann für alle Hilfesuchenden Studierende auf der AStA Homepage zu veröffentlichen
- Organisation des AStA FLINTA\* Plenums

Wir haben noch einiges an Ideen umzusetzen und freuen uns auf Veranstaltungen, Austausch und Zusammenarbeit.

Wenn Ihr Rückfragen oder Anmerkungen habt, meldet euch gerne bei [feminismus@asta-frankfurt.de](mailto:feminismus@asta-frankfurt.de)

Es gibt weder Mitteilungen noch Anfragen an das Präsidium.

### 8) Bericht des AStA-Vorstandes

Sebastian (Juso HSG): Dem Tagesgeschäft wurde nachgegangen. Der Mail-Provider hat gewechselt. Es gibt eine neue Koz-Koordinatorin neben Gönni, die auch schon davor Teil des Teams war. Der neue Sekretär wird gerade eingearbeitet.

### 9) Bericht der studentischen Senatsmitglieder

Julian (Juso HSG): Berichtet für Pascal (Juso HSG), der Mitglied des Senats ist. Die Wahl des Präsidiums läuft. Dazu fand eine Befragung statt. Vom Präsidium wird aktuell geprüft, inwiefern Testzentren an den Campi möglich sind. Ein Problem wird momentan darin gesehen, dass der Vizepräsident eine Dauerstelle werden soll und somit nicht mehr regelmäßig gewählt wird.

Moritz (Grüne HSG): Das nächste spannende ist die Wahl des CEO, welcher dann der Vizepräsident ist. Der Kandidat kommt aus der freien Wirtschaft. Es werden viele Strukturanpassungen vorgenommen. Sonst stehen weiterhin Berufungen an.

Julian (Juso HSG): Welche Handlungen werden aus studentischer Sicht zu der Wahl des Vizepräsidenten, welcher eine Dauerstelle werden soll, geplant?

Moritz (Grüne HSG): Teilweise ist es schwierig Kritik zu üben, weil bestimmte Dinge nachvollziehbar sind. Die Änderungen geschehen aber teilweise auf einer von oben angeordneten Basis, die demokratischere Prozesse ausschließt, wie bspw. die Schwächung von Arbeitsgruppen des Senats. Wir setzen uns dagegen ein und versuchen eine kritische Mehrheit zu erzeugen, was aber schwierig ist, weil die studentischen Mitglieder im Senat in der Minderheit sind.

Julian (Juso HSG): Fragt, ob es eine andere Möglichkeit gibt, an die Uni-Leitung heranzutreten, um einen Diskurs anzuregen.

Moritz (Grüne HSG): Das ist grundsätzlich sehr schwierig, da die studentischen Senatsmitglieder die studentischen Positionen vertreten. Der AStA spricht sich aber auch dagegen aus. Mit den strukturellen Tendenzen ist schwierig umzugehen. Es könnte sich damit beschäftigt werden, ob perspektivisch etwas Größeres gemeinsam gemacht werden kann.

### 10) Neuwahl AStA-Zeitungsredaktion

Felix (Präsidium): Eine Person der AStA-Zeitungsredaktion, die gewählt wurde, ist zurückgetreten. Deshalb müssen beide Personen für die AStA-Zeitungsredaktion neu gewählt werden.

# STUDIERENDENSCHAFT DER GOETHE –UNIVERSITÄT

## KÖRPERSCHAFT ÖFFENTLICHEN RECHTS

DAS PARLAMENT DER STUDENTINNEN UND STUDENTEN

---

Tim (DL): Schlägt Alexander Kern vor. Alexander war 2014 schon einmal im Zeitungsreferat. Er ist bereits jetzt in die Konzeption und den aktuellen Call eingebunden.

David (Grüne HSG): Schlägt Finn Gölitzer vor.

Finn (Grüne HSG): Ist schon länger beim Zeitungsreferat dabei und hat dementsprechend schon an einigen Ausgaben mitgearbeitet. Hat von der redaktionellen bis zur organisatorischen Arbeit alles mitgemacht.

### **Abstimmung über eine offene Abstimmung der Personenwahl**

**16 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen**

**Angenommen**

### **Wahl von Alexander Kern und Finn Gölitzer für die AStA-Zeitungsredaktion**

**16 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen**

**Angenommen**

Finn und Alexander nehmen die Wahl an.

### **11) Festlegung Semesterbeitrag Wintersemester 2022/2023 (Drs. 2020/075)**

Sebastian (Juso HSG): Der Härtefondsbeitrag wird erhöht, weil der jetzige Beitrag mit den Ausgaben für diesen Punkt nicht deckend ist. Derzeit wird viel über die Rücklagen finanziert. Um eine faire Erhöhung zu gewährleisten und die realen Kosten darzustellen, wird der Härtefondsbeitrag für einen gewissen Zeitraum jedes Semester um 50 Cent erhöht. Es gibt immer mehr Anträge und die Bearbeitungsgebühr des Studentenwerks [sic!] ist sehr hoch. Der Betrag soll für das Wintersemester 2022/2023 von 0,60€ auf 1,10€ erhöht werden.

### **Abstimmung über die Erhöhung des Härtefondsbeitrags von 0,60€ auf 1,10€**

**14 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen**

**Angenommen**

### **Abstimmung über die Festlegung Semesterbeitrag Wintersemester 2022/2023 (Drs. 2020/075)**

**15 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen**

**Angenommen**

### **12) 1. Lesung 2. Nachtragshaushalt 2021 (Drs. 2020/076)**

Sebastian (Juso HSG): Es gibt keine großen Veränderungen zum ersten Nachtragshaushalt. Der zweite Nachtragshaushalt wurde gemacht, weil sich bei den Töpfen Fachschaften sich etwas verändert hat.

Felix (Präsidium): 1. Lesung 2. Nachtragshaushalt 2021 (Drs. 2020/076)

### **Abstimmung über 2. Nachtragshaushalt 2021 (Drs. 2020/076) in erster Lesung**

**14 Ja, 1 Nein, 0 Enthaltungen**

**Angenommen**

### **13) 2. Lesung 2. Nachtragshaushalt 2021 (Drs. 2020/076)**

Felix (Präsidium): 2. Lesung 2. Nachtragshaushalt 2021 (Drs. 2020/076)

### **Abstimmung über 2. Nachtragshaushalt 2021 (Drs. 2020/076) in zweiter Lesung**

**15 Ja, 1 Nein, 0 Enthaltungen**

**Angenommen**

# STUDIERENDENSCHAFT DER GOETHE –UNIVERSITÄT

## KÖRPERSCHAFT ÖFFENTLICHEN RECHTS

DAS PARLAMENT DER STUDENTINNEN UND STUDENTEN

---

### 14) Sachanträge

Sebastian (Juso HSG): Bringt den Sachantrag zur Zweckbindung allgemeiner Rücklagen ein. Es geht um eine Zweckbindung der Rücklagen für das Semesterticket und den Härtefonds.

### Abstimmung über den Sachantrag zur Zweckbindung allgemeiner Rücklagen (Drs. 2020/077)

15 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung

Angenommen

### 15) Resolutionen

Es liegen keine Resolutionen vor.

### 16) Verschiedenes

Es gibt keine Anmerkungen.

- Ende der Sitzung -



Felix Große Besten  
Präsident des Studierendenparlaments



Fabienne Taller  
Schriftführerin